

Gemälde alter Meister

SAMMLUNGEN

Heinrich Kaven

BERLIN-GRUNEWALD

und

Dr. Carl W. Naumann, Leipzig

Ferner eine Anzahl Gemälde
aus freiherrlichem Besitz

AUSSTELLUNG:

SONNTAG, 18. MÄRZ 1917 bis
MITTWOCH, 21. MÄRZ 1917
10 bis 2 Uhr

VERSTEIGERUNG:

DONNERSTAG, 22. MÄRZ 1917
von 10 Uhr ab

MIT 27 TAFELN
IN LICHTDRUCK UND AUTOTYPIE



RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS
BERLIN W 35, POTSDAMER STRASSE 122a-b

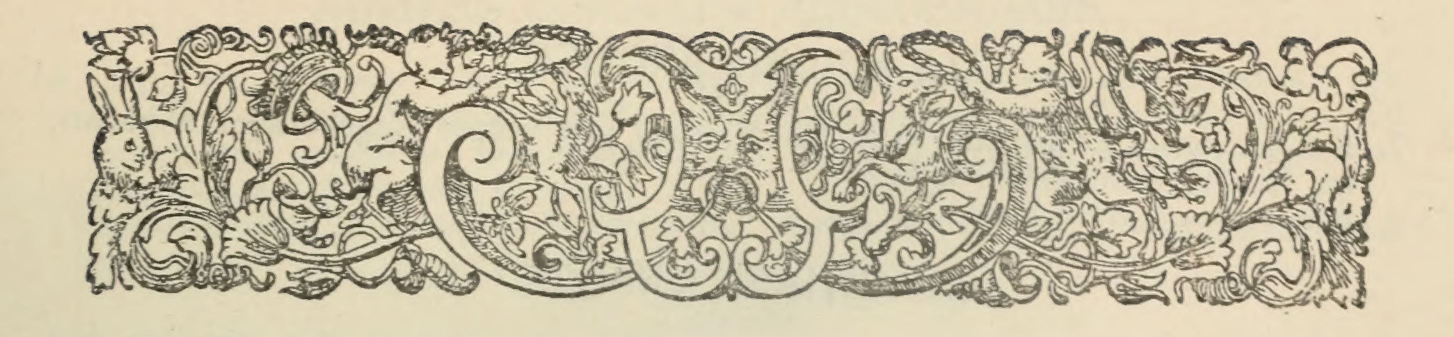
1777

VERKAUFS-BEDINGUNGEN

1. Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Zahlung in Deutscher Reichswährung. Das Eigentum geht erst mit der Zahlung des Kaufpreises, die Gefahr bereits mit dem Zuschlag auf den Käufer über.
2. Die Gegenstände werden in dem Zustande versteigert, in welchem sie sich im Augenblicke des Zuschlages befinden, und kann nach erfolgtem Zuschlag keinerlei Reklamation berücksichtigt werden. Die im Katalog enthaltenen Angaben und Beschreibungen der zum Verkauf gestellten Gegenstände werden nicht gewährleistet. Erhebliche Beschädigungen sind angegeben, soweit sie bei der Katalogisierung bemerkt wurden. Die Nichtangabe verbürgt aber keinesfalls das Nichtvorhandensein einer Beschädigung.
3. Angegebene Maße verstehen sich bei Gemälden ohne Rahmen.
4. Gesteigert wird mindestens um 1 Mk., über 100 Mk. um 5 Mk. Von der Reihenfolge wird nur ausnahmsweise abgewichen.
5. **Zur Zuschlagsumme wird ein Aufgeld von 8 % vom Käufer erhoben.**
6. Bei Streitigkeiten über den Zuschlag wird der betreffende Gegenstand noch einmal ausgeboten.
7. Wenn zwei oder mehrere Personen zugleich ein und dasselbe Gebot abgeben, entscheidet das Los. (Ges. v. 10. Juli 1902.)
8. Ausschließlicher Gerichtsstand: Amts- oder Landgericht I, Berlin.

Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus

Telegr.-Adresse: Kunstauction Lepke Berlin



VERSTEIGERUNG:

Donnerstag, den 22. März 1917.

SAMMLUNG HEINRICH KAVEN
BERLIN-GRUNEWALD

ABRAHAM van den TEMPEL.
1622—1672.

1. Weibliches Bildnis. Porträt einer vornehmen Dame im Charakter der Diana. Sie hält Bogen und Pfeil mit beiden Händen. Zu beiden Seiten Hunde.
Leinwand. H. 58 cm, B. 50 cm. S. R.

PIETER GYSELS.
1621—1690.

2. Landschaft. In einem Hohlweg, der zwischen Wiesen und Getreidefeldern nach einer im Hintergrunde sichtbaren Stadt führt, ein Leiterwagen mit Frauen. Reiter, Fußgänger und Viehherden bewegen sich der Stadt zu.
Kupfer. H. 28 cm, B. 35 cm. G.-R.

THOMAS WYCK.
1616—1677.

3. Der Stapelraum. Unter einem Torbogen haben Kaufleute ihre Waren in Ballen und Kisten verpackt, ausgeladen und sitzen teils in Gruppen, teils einzeln in dem düsteren Raume.
Eichenholz, links unten auf einer Kiste bezeichnet: Th. Wyck. H. 37 cm. B. 29 cm, G.-R.

JOHANNES PETRUS van HORSTOCK.
1745—1825.

4. Selbstbildnis des Malers. Vor einer mit einem Teppich überdeckten Fensterbrüstung steht der Maler in Perücke, graublauem Rock und Weste. Auf der Brüstung liegt ein Gipsmodell, Skizzenbücher, Griffel usw. An den Wänden des Zimmers Oelgemälde.
Eichenholz, bezeichnet links unten: Horstock 1774 Aetatis 28. H. 19 cm, B. 16 cm. G.-R.

AART CLAESZOON, gen. AARTGEN v. LEYDEN.
1498—1564.

5. Die Ausstellung Christi vor dem Palast des Pilatus. Zahlreiches Volk im Vordergrunde.
Holz. H. 28 cm, B. 28 cm. G.-R.

PIETER MULIER d. Aelt.
1620—1670.

6. Schiffe auf stark bewegter See unweit einer felsigen Küste. Große Wolkenzüge am Himmel.
Holz. H. 48 cm, B. 64 cm. S. R.

ALT-NIEDERLÄNDISCH.

Um 1500.

7. Der Leichnam Christi am Fuße des Kreuzes von seinen Angehörigen betrauert. Im Hintergrunde Felsenlandschaft.
Holz. H. 35 cm, B. 27 cm. S. R.

SEBASTIAEN VRANCX.

1573—1647.

8. Garten der Pomona. Von der Mitte des Bildes her drängt sich ein Zug von Bacchanten nach den rechts und links stehenden Apfelbäumen, Pane und Satyrn reichen die Früchte herab. Im Hintergrunde dunkelgrüne Baumgruppen.
Kupfer, links unten bezeichnet: S. Vranken. H. 14 cm, B. 22 cm. S. R.

EGBERT LIEVENSZ van der POEL.

1621—1664.

9. Die Dorfstraße. Rechts im Vordergrunde, vor einem Ziehbrunnen, sind verschiedene Küchengerätschaften aufgebaut. Die Straße, nur rechts mit Häusern bebaut, mündet auf das freie Feld und ist mit Figuren und Tierstaffage versehen.
Eichenholz, rechts in der Ecke bezeichnet: P. van der Poel. H. 44 cm, B. 61 cm. G.-R.

JAN ten COMPE.

1713—1761.

10. Ansicht von Amsterdam. Stattliche Häuser an einer Gracht. Reich staffiert.
Holz. H. 30 cm, B. 42 cm. S. R.

ANTONIO MIROU.

1570—1653.

11. Flußlandschaft. Zu beiden Seiten eines Flusses, der sich im Hintergrunde in einen See ergießt, stehen Baumgruppen und ruinenartige Gebäude. In der Ferne blaue Gebirgsketten. Im Vordergrunde ist die Taufe Christi dargestellt.
Kupfer. H. 22 cm, B. 30 cm. S. R.

NICOLAES MOLENAER.

Gestorben 1676.

12. Niederländische Flußlandschaft. Rechts am bewaldeten Ufer Kirche. Eine Fähre mit Landleuten und Vieh als Staffage.
Holz. H. 59 cm, B. 82 cm. G.-R.

CORNELIS MAHU.

1613—1689.

13. Stilleben. Auf einer steinernen Tischplatte liegen neben einer Delfter Schüssel, die mit Kastanien, Granaten, Brombeeren, Pflaumen usw. gefüllt ist, Weintrauben. Zwei Austern und eine Zitrone auf einem Zinnteller.
Leinwand. H. 48 cm, B. 60 cm. S. R.

ABRAHAM MIGNON.

1640—1679.

14. Stilleben. Auf einem Tische gefüllte Fruchtschale neben einer geschälten Zitrone, Austern usw.
Leinwand. H. 48 cm, B. 60 cm. G.-R.

ADRIAN PIETERSZ van de VENNE.

1589—1662.

15. Ringelreigen. Ein plumper Bursche, im Vordergrunde links, spielt auf einer Flöte zum Reigentanz, an dessen tollen Wirbel Jung und Alt, Männer und Frauen teilnehmen. In der Mitte des Vordergrundes ein Spruchband mit der Devise: „Goet rond".
Grisaille auf Eichenholz, rechts in der Ecke bezeichnet: A. v. Venne. H. 35 cm, B. 30 cm. G.-R.

Abbildung auf Tafel 15

ADRIAEN CORNELISZ BEELDEMAKER.

1625—1701.

16. Jäger mit Hunden. Vor einem bewaldeten Felsabhang, der nach links zu den Ausblick in ein Wiesental freiläßt, steht umgeben von einer Meute schwarz und braunweiß gefleckter Hühnerhunde ein Jäger, den Spieß über der Schulter. Daneben ein Junge mit Peitsche.

Leinwand, rechts unten bezeichnet: A. Beeldemaker 1643, H. 45 cm, B. 59 cm. S. R. *Abbildung auf Tafel 13*

JAN BRUEGHEL.

1568—1625.

17. Landschaft. Gebirgige Gegend, von einem Fluß durchzogen, an dessen rechten Ufer sich steile Felsen erheben. Das Flußufer ist mit kleinen Figürchen, einem Reiter, der sein Pferd trinken läßt, staffiert. Auf einem Waldweg zweispänniges Fuhrwerk, im Hintergrunde eine Stadt mit Zinnen und Türmen.

Kupfer. H. 16 cm, B. 25 cm. S. R.

DAVID VINCK-BOONS.

1578—1629.

18. Die Taufe des Mohrenfürsten. In der Mitte des Vordergrundes tauft der Apostel, in rotem Mantel, den Mohren. Im Mittelgrunde steht der zweispännige Wagen mit Dienern auf einer mit Palmen und Laubbäumen bestandenen Straße. Rechts im Hintergrund Jerusalem.

Eichenholz, rechts unten auf einem Stein monogrammiert: D. V. B. H. 27 cm, B. 42 cm. G.-R.

DANIEL SEGHERS.

1590—1661.

19. Blumenstück. Um einen Steinrahmen, der oben mit zwei Amoretten und Muschelwerk verziert ist, schlingt sich eine Blumengirlande mit Rosen, Tulpen usw. Als Füllung des Rahmens: Urteil des Paris nach P. P. Rubens.

Eichenholz. H. 89 cm, B. 60 cm. G.-R.

20. Blumenstück. Um einen Steinrahmen, der oben mit zwei Greifen verziert ist, schlingt sich eine Girlande aus Rosen, Tulpen usw. In der Mitte Venus und Adonis nach P. P. Rubens.

Eichenholz. H. 89 cm, B. 60 cm. G.-R.

KAREL FABRITIUS.

1624—1654.

21. Ecce homo. Christus vor dem Palaste des Pilatus dem Volke ausgestellt. Links vorn eine Anzahl Pharisäer in lebhafter Unterhaltung.

Holz. H. 25 cm, B. 38 cm. G.-R.

LORENZ STRAUCH.

1554—1630.

22. Männliches Bildnis. Halbfigur in schwarzem Wams und weißer Halskrause, die Linke ruht auf der Hüfte, die Rechte hält die Handschuhe. Links oben ein Wappen.

Leinwand, bezeichnet: Aetatis suae 46. 1687 L. S. (verschlungen). H. 59 cm, B. 49 cm. G.-R.

AMBROSIUS FRANCKEN.

1544—1618.

23. Der Tod des heiligen Antonius. Auf einem Feldweg ist der Heilige zusammengebrochen, zwei Ordensgeistliche und ein Engel stützen ihn. Am Himmel erscheinen dem Sterbenden die Madonna mit dem Jesuskind, die heilige Katharina und die Engel mit dem Kranze des Lebens.

Eichenholz. H. 28 cm, B. 34 cm. G.-R.

CORNELIS van POELENBURGH.

1586—1667.

24. Die Anbetung der Könige. In einer Ruinenarchitektur, links, sitzt auf erhöhtem Thron Maria mit dem Kinde. Vor ihr kniet einer der drei Könige, die beiden anderen nahen sich, Geschenke bringend, mit großem Gefolge.

Eichenholz. H. 66 cm, B. 66 cm. G.-R.

CLARA PEETERS.

Geboren um 1590.

25. Stilleben. Auf einem zum Teil mit weißem Tischtuch bedeckten Tische ist ein Frühstück aufgetragen, bestehend aus einem Becher Wein, einer Platte mit Muscheln, einem Zinnteller mit Rauchfleisch, großen Käsen, Honigwaben, Brot usw.

Eichenholz, auf der Klinge des an der Tischkante liegenden Messers monogrammiert: F. V. S. H. 51 cm, B. 82 cm. S. R. *Abbildung auf Tafel 16*

ANTONIE JANSZ van CROOS.

1606—1662.

26. Kanallandschaft. Am linken Ufer eines breiten Kanals, auf dessen Wasser ein Segelboot, erhebt sich eine kleine Ortschaft. Davor ein mächtiger Torbau und im Hintergrunde Windmühlen.

Leinwand. H. 55 cm, B. 75 cm. S. R.

JAN WIJNANTS.

1600—1678.

27. Landschaft mit zerfallener Steinbrücke über einen Fluß und Blick auf ferne Höhenzüge. Im Vordergrunde Badende.

Holz, monogrammiert. H. 44 cm, B. 49 cm. S. R.

CORNELIS JANSSENS van CEULEN.

1593—1664.

28. Porträt eines jungen Edelmanns. Brustbild nach links in ovaler, gemalter Umrahmung.

Leinwand. H. 66 cm, B. 57 cm. G.-R.

JUDITH LEYSTER.

1600—1660.

29. Die Flasche. Ein junger Mann in Federhut, rotem Wams und weißem Kragen, hält mit beiden Händen eine korbumflochtene Flasche. Halbfigur.

Leinwand. H. 73 cm, B. 58 cm. G.-R.

LUCAS ACHTSCHELLINCK.

1626—1699.

30. Landschaft mit großen Bäumen und Durchblick ins freie Land. Auf einem sandigen Wege Landleute als Staffage.

Holz. H. 60 cm, B. 58 cm. G.-R.

PAULUS LESIRE.

1611—1656.

31. Männerporträt. Halbfigur eines Mannes in schwarzem Wams und schlichtem, weißem Kragen im Oval nach rechts. Die Rechte hält ein Buch.

Leinwand, bezeichnet: aetatis 34. 1637. P. Lesire fec. H. 79 cm, B. 63 cm. G.-R.

JEAN ETIENNE LIOTARD.

1702—1789.

32. Weibliches Bildnis. Hüftbild in roter, geblümter und mit Spitzen besetzter Taille, mit beiden Händen einen Fächer haltend. Auf dem Kopfe ein rotes Häubchen.

Leinwand. H. 41 cm, B. 31 cm. G.-R.

BAREND GRAET.

1628—1709.

33. Weibliches Porträt. Junges, perlengeschmücktes Mädchen in rosa Jäckchen, grünem Mieder mit blauer Schleife und blauem Atlasrock. Es sitzt im Vordergrunde einer Parklandschaft und wehrt eine Fliege ab.

Leinwand. H. 53 cm, B. 43 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 14*

SEBASTIAN VRANCX.

1573—1647.

34. Der Ueberfall. Ein in Baumgruppen eingebettetes Dorf wird von marodierenden Soldaten überfallen. Im Vordergrunde entspinnen sich Einzelkämpfe zwischen Bauern und Soldaten, im Hintergrunde stoßen größere Abteilungen Bewaffneter aufeinander.

Eichenholz. H. 73 cm, B. 106 cm. S. R. *Abbildung auf Tafel 15*

MICHIEL JANSZ MIEREVELT.

1567–1641.

35. Prinz Moritz von Nassau - Oranien in goldtauschierter Rüstung, über der eine orangefarbige Binde. Brustbild, nach rechts gewendet.
Holz, bezeichnet: Maurice Prince of Orange. H. 61 cm, B. 48 cm. G.-R.

STEVEN JANSZ van GOOR.

Mitte des 17. Jahrhunderts.

36. Flachlandschaft. Durch eine von Baumgruppen und Häusern belebte Ebene zieht sich ein Flußlauf dem Hintergrunde zu. Auf dem Fluß Kähne, am Ufer ein Angler und auf einem breiten Weg, der nach einem eingezäunten Gehöft führt, ein Bauer mit seinem einspännigen Wagen. Auf den Wiesen lagert Vieh.
Eichenholz, rechts unten bezeichnet: J. Goor Ao 1661. H. 73 cm. B. 124 cm. S. R. <u>*Abbildung auf Tafel 14*</u>

JAN de BAEN.

1633–1702.

37. Männerporträt. Kniestück eines vornehmen Mannes in schwarzem, mit Goldborte besetzten Gewande und Spitzenmanschetten. Die Rechte ist auf ein Postament, die Linke auf die Hüfte gestützt. Links ein Hund.
Leinwand. Voll signiert Jan de Baen 1668. H. 116 cm, B. 96 cm. G.-R.

LEONHARD BRAMER.

1595–1674.

38. Christus unter den Schriftgelehrten. Der kleine Christus sitzt neben dem Hohen Priester und legt die Schrift aus. Andere Priester mit Büchern in der Hand umgeben die Gruppe.
Holz. H. 58 cm, B. 80 cm. G.-R.

JAN van der MEER van HAARLEM.

1628–1691.

39. Flachlandschaft. Links liegt ein von Bäumen umstandenes Gehöft, zu dem ein schmaler Weg hinführt. Der Ausblick nach rechts ist freigeblieben, über eine Wiese hinweg, auf der Leinen gebleicht wird, sieht man ins flache Land.
Eichenholz. H. 25 cm, B. 35 cm. S. R.

ABRAHAM CORNELIS BEGEIJN.

1630–1697.

40. Italienischer Seehafen. In der Nähe aufgestapelter Ballen und Kisten ergehen sich modisch gekleidete Herren und Damen, orientalische Kaufleute usw. Am anderen Ufer des mit Schiffen besetzten Hafens eine Stadt.
Leinwand, links im Vordergrunde bezeichnet: A. C. Begeyn. H. 66 cm, B. 88 cm. G.-R. <u>*Abbildung auf Tafel 13*</u>

GUILLAM DUBOIS.

Gestorben 1680.

41. Hügelige, zum Teil bewaldete Landschaft. Auf einem breiten Fahrweg im Vordergrunde Landleute und Schafherde. Gewitterstimmung.
Leinwand. H. 45 cm, B. 60 cm. G.-R.

ADRIAEN van UTRECHT.

1599–1652.

42. Stilleben. Auf einem Tisch steht eine blauweiße Delfter Schüssel mit Hummer. Austern, Nüsse, Trauben, Pfirsiche liegen daneben. Rechts ein Korb mit Birnen und Melonen.
Leinwand, rechts auf der steinernen Tischplatte bezeichnet: Adr. v. Utrecht 1628. H. 78 cm, B. 113 cm. S. R.

ANDRIES BOTH.

[illegible]

43. Kirchweih. Auf freiem Platze vor dem Tore einer kleinen Stadt wird Kirchweih abgehalten. Links vorn Charlatan, auf einer Estrade seine Waren anpreisend. Auch ein Kavalier mit seiner Dame, beide zu Pferde, haben sich als Zuschauer eingefunden. Rechts im Mittelgrunde schmausende, trinkende und tanzende Bauern vor einem Wirtshause.
Leinwand, auf dem Hinterteil eines Schimmels monogrammiert. H. 62 cm, B. [illegible] cm. G.-R.

FRANS van MIERIS.
1635—1681.

44. Junger Soldat. Im Augenblick des Angriffs hat der junge Krieger in blankem Harnisch, silbergrauer Feldbinde und federgeschmückter Sturmhaube vom Leder gezogen. Die geschlitzten Aermel sind in Zinnoberrot und Silbergrau, das Koller in Zitronengelb gehalten.
Eichenholz. H. 15 cm, B. 12 cm. S. R. *Abbildung auf Tafel 11*

JAN MIENZE MOLENAER.
1605—1668.

45. Kartenspielende Bauern in einer niederländischen Weinstube.
Eichenholz, rechts unten monogrammiert: J. M. R. H. 21 cm, B. 17 cm. G.-R.

ABRAHAM HENDRICKSZ van BEYEREN.
1620—1675.

46. Stilleben. Auf einer Tischplatte mit zurückgeschlagener Decke neben einem Römer und einer Zinnkanne eine Delfter Schüssel mit Trauben und Weinranke. Davor eine Taschenuhr, zwei Rosen, verschiedene Früchte, Austern usw.
Eichenholz, links unten monogrammiert: A. v. B. H. 66 cm, B. 100 cm. S. R.

RICHARD BRAKENBURGH.
1650—1702.

47. Die Liebeskranke. Inmitten eines holländischen Schlafzimmers, neben einem großen, roten Himmelbett sitzt ein junges Mädchen in ganzer Figur. Ein Charlatan fühlt ihr mit listiger Miene den Puls, eine Frau sieht dem Vorgang lächelnd zu.
Eichenholz. H. 41 cm, B. 43 cm. S. R.

JAN BRUEGHEL u. HENDRIK van BALEN.
1568—1625. 1575—1632.

48. Die Hochzeit der Thetis und des Peleus. Die Hochzeitstafel, an der alle Götter und Göttinnen teilnehmen, ist am Meeresufer, vor weiten Felsgrotten aufgeschlagen. Auf den Wogen von links her naht Neptun mit seinem Gefolge. Im Vordergrunde sind stillebenartig die Hochzeitsgeschenke ausgebreitet.
Eichenholz. H. 49 cm, B. 69 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 5*

FREDERIC de MOUCHERON.
1637—1686.

49. Hirschjagd. Aus einer Waldlichtung rechts kommend verfolgen Hunde und Jäger zu Fuß und zu Pferd einen Hirsch, der das hügelige Gelände links zu erreichen sucht. Die Staffage ist von Adriaen van de Velde gemalt.
Leinwand. H. 59 cm, B. 70 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 12*

CONSTANTIJN NETSCHER.
1668—1722.

50. Das Konzert. In reicher Parklandschaft, vor den Säulen eines kleines Tempels haben sich vier Damen in reichen Atlas und Brokatgewändern zu einem Gesangstrio mit begleitender Laute zusammengeschlossen.
Leinwand. H. 80 cm, B. 64 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 16*

NICOLAES MAES.
1632—1693.

51. Damenporträt. Halbfigur in hellgrauem, faltigem Gewande mit braunem Ueberwurf, die Arme auf ein Postament übereinander gelegt. Um den Hals eine Perlenkette,
Leinwand. H. 56 cm, B. 57 cm. G.-R.

JAN MIENZE MOLENAER.
1605—1668.

52. Main chaude. Reich staffiertes Interieur, in dem sich die bäuerlichen Bewohner mit dem Gesellschaftsspiel „main chaude“ vergnügen. Im Hintergrunde sieht man links an dem großen Kamin vorbei in einen Küchenraum.
Eichenholz. H. 54 cm, B. 66 cm. G.-R.

PIETER van der FAES, gen. LELY.

1618—1680.

53. Porträt. Kniestück eines vornehmen Herrn in Brustharnisch und Allongeperücke. Um den Arm, der sich auf einen Visierhelm stützt, ist eine karminrote Feldbinde geschlungen. Nach links Ausblick in eine waldige Abendlandschaft.

Leinwand. H. 90 cm, B. 78 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 7*

GONZALES COQUES.

1618—1684.

54. Der Lautespieler. Ein Mann mit rötlichem, langem Haar singt aus einem auf dem Tisch liegenden Notenhefte und begleitet sich auf der Laute dazu. Halbfigur.

Holz. H. 33 cm, B. 25 cm. S. R.

JACOB JORDAENS.

1593—1678.

55. Jupiter und Merkur in der Hütte von Philemon und Baucis. Das alte Pärchen ist eifrig damit beschäftigt, seine Gäste zu bewirten.

Leinwand. H. 114 cm, B. 155 cm. G.-R.

ANTWERPENER MEISTER.

Um 1520.

56. Die Kreuzigung Christi. Inmitten des Bildes zwischen den beiden Schächern Christus am Kreuz. Links St. Johannes, die heilige Jungfrau unterstützend, am Kreuzesstamme St. Magdalena und rechts Maria, die Schwester der Mutter Gottes. In der Ferne breitet sich Jerusalem, vom Tempel überragt, aus.

Eichenholz. H. 56 cm, B. 38 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 2*

ALBRECHT DÜRER, Werkstatt.

57. Madonna mit Kind. Vor einem grünen Vorhang, dessen Granatapfelmuster mit Gelb getönt ist, erscheint das porträtartig aufgefaßte Brustbild der Madonna in dunkelblauem Gewand. In ihren Armen schläft das blonde, nur bis zur Brust sichtbare Kind.

Lindenholz. Das Bild trägt Dürers Monogramm, darüber die Jahreszahl 1516. H. 48 cm, B. 33 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 3*

JAN BOTH.

1610—1652.

58. Italienische Abendlandschaft. Im linken Vordergrunde ein Flußlauf, von der Abendsonne beschienen. Rechts am Ufer eine Baumgruppe und im Mittelgrunde eine Steinbrücke. Ein Zeichner, am Ufer sitzend, spricht mit einem Hirten. Ganz rechts Knabe einen Ochsen und einen Esel hütend.

Leinwand, rechts unten bezeichnet. J. Both H. 90 cm, B. 115 cm. S. R. *Abbildung auf Tafel 6*

JAN ASSELIJN, gen. CRABBETJE.

1610—1652.

59. Italienische Stadt an einem Flusse. Rechts hohe Häuser, deren Mauern direkt in das Wasser abfallen. Im Mittelgrunde eine Holzbrücke und dahinter das mit Häusern bestandene jenseitige Ufer. Ganz vorn an einer Landungsstelle Personen und Tiere. Ein Kahn im Begriff über den Fluß zu setzen.

Leinwand, H. 40 cm, B. 56 cm. S. R. *Abbildung auf Tafel 12*

JAN FIJT.

1611—1661

60. Jagdbeute. Auf hügeligem Rasen liegen, behütet von einem großen Jagdhund, neben Büchse und Jagdhorn, ein toter Fuchs, ein Reiher, ein Pfau, Hasen, Kaninchen, ein Marder und verschiedenes Federwild.

Leinwand. H. 130 cm, B. 198 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 9*

CHRISTOPHER PAUDITZ.

1618—1667

61. Männerporträt. Brustbild eines bärtigen Greises in pelzverbrämtem Mantel und breiter, gefältelter Halskrause.

Leinwand. H. 72 cm, B. 61 cm. S. R.

NICOLAAS MAES.

1632—1693.

62. Gelehrter in seiner Studierstube. Inmitten seiner Bibliothek, vor einem mit Büchern, Pergament und Schreibzeug bedeckten Tisch, sitzt ein junger Gelehrter. Zu seiner Rechten steht ein Globus und zwei Folianten.

Leinwand. H. 89 cm, B. 71 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 8*

PHILIPS WOUWERMAN.

1619—1668.

63. Aufbruch zur Jagd. Eine berittene Gesellschaft von drei Herren und einer Dame haben sich auf einer terrassenartigen Erhöhung im Parke versammelt. Rechts sieht man den Teil eines Pavillons, links bleibt der Ausblick auf eine Rasenfläche mit Springbrunnen frei.

Leinwand, links unten monogrammiert. H. 31 cm, B. 40 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 11*

LUCAS CRANACH d. Aelt.

1472—1553.

64. Judith mit dem Haupte des Holofernes. In rotem Barett mit juwelenbesetztem Halsband und Goldketten geschmückt in weit ausgeschnittenem, goldockerfarbenem Mieder. Sie steht vor einer Fensterbrüstung, auf welcher das Haupt des Holofernes ruht. Die beringten und behandschuhten Hände halten Haupt und Schwert.

Tannenholz, links an der Seite bezeichnet mit der geflügelten Schlange. H. 84 cm, B. 62 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 1*

EL. LUISE LE BRUN, geb. VIGÉE.

1755—1842.

65. Porträt einer Dame. Neben einem mit braunroter Decke behangenem Tisch sitzt auf rötlich gepolstertem Stuhl eine junge Dame in lichtblauem, mit weißen Spitzen garniertem Atlaskleid. In den Händen hält sie ein Notenblatt.

Leinwand. H. 129 cm, B. 92 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 10*

PETER PAUL RUBENS.

1577—1640.

66. Der Zorn des Achilles. In der Mitte der Darstellung sitzt Agamemnon, der soeben den Befehl erteilt hat, die Sklavin Briseis herauszugeben. Zornig zückt Achilles das Schwert und wird von Athene an Gewalttätigkeiten verhindert. Links Nestor und zwei andere Räte des Königs. Zu beiden Seiten Kariatiden, im Vordergrunde ein gefesselter Löwe.

Leinwand. Der Achill Cyklus war zur Ausschmückung des Schlosses Torre de la Parada bestimmt. Die Gobelin-Kartons wurden in Rubens Atelier nach Zeichnungen des Meisters hergestellt. M. Rooses nimmt an, daß sie Th. v. Thulden in den Jahren 1630—35 fertiggestellt und Rubens sie eigenhändig übergangen habe. H. 106 cm, B. 106 cm, G.-R. *Abbildung auf Tafel 4*

GEMÄLDE AUS ANDEREM PRIVATBESITZ.

Die aus der Sammlung des Herrn Dr. Carl W. Naumann stammenden Bilder sind mit einem Sternchen bezeichnet.

HERMAN van SWANEVELT.

1600—1655.

67. Italienischer Hafen mit Schiffen vor Anker. Am Ufer Festungsbauten, dahinter das aufsteigende Gebirge. Reich staffiert.

Leinwand. H. 49 cm, B. 64 cm. Alter geschnitzter G.-R.

FRANS SNIJDERS.

1579—1657.

68. Stilleben. Totes Geflügel der verschiedensten Art auf einem mit lila Decke bedecktem Tische. Links ein mit Weintrauben gefüllter Korb. Rechts eine lauernde Katze.

Leinwand. H. 70 cm, B. 104 cm. G.-R.

NIEDERLÄNDISCHER MEISTER.

Um 1500.

69. Altarflügel, zweiseitig. a) Die heilige Jungfrau in faltigem, weißem Gewande, ein geöffnetes Buch in den Händen. Links oben Schriftrolle mit Inschrift. b) St. Hieronymus im Vordergrunde einer Landschaft kniend, die Brust mit einem Steine schlagend. Am Boden Kruzifix, Kardinalsgewand und Löwe.

Holz. H. 39 cm, B. 17 cm. S. R.

NERI di BICCI.

1419–1491.

70. Der Engel der Verkündigung. Halbfigur in rotem Gewand mit roten Flügeln, einen Lilienzweig in der Rechten haltend. Ueber dem Haupt schwebt eine Gloriole, oben ein roter Brokatvorhang. Landschaftlicher Hintergrund.

Holz. H. 43 cm, H. 33 cm. G.-R.

JACOPO PALMA (PALMA VECCHIO). Art.

71. Weibliches Bildnis. Brustbild einer jungen Frau mit entblößter Brust und lichtem, in Zöpfen aufgestecktem Haar. Der Körper ist nach links gewendet, der Kopf rückwärts, nach rechts geneigt. Dunkler Grund.

Holz. H. 39 cm, B. 31 cm. G.-R.

PIERRE MIGNARD. Art.

72. Kinderporträt. Ein etwa zehnjähriges Mädchen in weißem, gesticktem Atlaskleid und blauem Samtüberwurf, an einer Schloßterrasse mit Büste und Reliefs stehend. Auf der erhobenen Linken ein Vogel. Links Früchtekorb.

Leinwand. H. 113 cm, B. 85 cm. G.-R.

MICHELANGELO da CARAVAGGIO.

1569–1609.

*73. Der junge Bacchus. Er liegt als schöner Knabe am Boden und greift nach den Weintrauben, die in reicher Fülle über ihm hängen.

Leinward. Erwähnt von Baglione (bereits 1733), in Thieme-Bechers Künstlerlexikon und von Jos. Breck in L'Arte 1910 pag. 468. H. 98 cm, B. 131 cm. Antiker G.-R. Abbildung auf Tafel 25

E. BECKLY.

Um 1750.

*74. Bildnis einer vornehmen Dame. Halbfigur in reichgesticktem, blauem Kostüm mit rosa Ueberwurf.

Leinwand, voll bezeichnet und 1750 datiert, rechts neben der Dargestellten. Eines der wenigen Originale des Meisters. H. 87 cm, B. 67 cm. S. R.

HARMEN HALS.

1611–1669.

*75. Bauernhochzeit. Im Vordergrunde tanzen die Gäste, während im Hintergrund an einem Tisch die Braut und die Verwandten mit einem Notar sitzen. Rechts vorn ein elegantes Paar, das von einem Bürgersmann begrüßt wird.

Leinwand. Von Dr. Bredius-Haag entdecktes Hauptwerk des seltenen Meisters – Erwähnt in „Kunstchronik" 1914 pag. 109 und von Dr. Plietzsch in „Monatshefte für Kunstwissenschaft" 1915 pag 49. H. 102 cm, B. 135 cm. G.-R.

K. NOOMS gen. ZEEMANN.

Noch tätig um 1663.

*76. Marine. Auf der stillen See mehrere Fregatten, kleinere Segelschiffe und Ruderboote. Großer bewölkter Himmel.

Leinwand, voll bezeichnet auf der Fahne des großen Schiffes rechts – Erwähnt in „Kunstchronik" 1914 pag 113 H. 61 cm, B 76 cm. S R.

ALESSANDRO MAGNASCO.

1681–1747.

*77. Landschaft mit Heiligenlegende. Im Vordergrunde Edelleute zu Pferd, vor denen sich eine Gruppe Mönche verbeugt. Im Mittelgrund die Silhouette eines großen Holz-Stegs. Dahinter eine Kirche.

Leinwand. Ausgestellt im Museum zu Leipzig 1914 16. H 131 cm, B 128 cm. G-R. Abbildung auf Tafel 24

NICOLAES KNUPFER.

Um 1603—1660.

*78. Satyr und Nymphe. Letztere liegt am Boden und wehrt sich gegen einen Satyr, der ihr das umhüllende Tuch zu entreißen sucht.

Holz, voll bezeichnet rechts unten. Hauptwerk aus der Sammlung Delaroff. Ausgestellt in der Königl. Galerie im Haag 1909-11. Erwähnt in „Kunstchronik" 1914 pag. 110 und von K. Freise in „Monatshefte für Kunstwissenschaft" 1908 pag. 920. H. 24 cm, B. 31 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 26*

LEONARD BRAMER.

1595—1674.

*79. Die Rückkehr des verlorenen Sohnes. Er kniet fast nackt vor dem Vater, der sich zu ihm herabbeugt. Links steht ein eleganter Kriegsmann.

Leinwand. Voll bezeichnet links unten. Erwähnt in „Kunstchronik" 1914 pag. 108 und in „Monatshefte für Kunstwissenschaft" 1915 pag. 60. H. 127 cm, B. 97 cm. G.-R.

BAREND GRAET.

1628—1709.

*80. Dame am Toilettentisch. Sie steht mit zusammengelegten Händen nach links gewandt in elegantem, rotem Kostüm mit weißseidenem Rock.

Leinwand. Dem Bild des Amsterdamer Ryksmuseum (Nr. 995) verwandt. H. 58 cm, B. 48 cm. G.-R.

GILLIS d' HONDECOETER.

Gestorben 1638.

*81. Landschaft mit der Verstoßung der Hagar. In gebirgiger Gegend rechts ein Fluß. Links ein Steg mit den kleinen Figuren Abrahams, Hagars und Ismaels. Im Hintergrund Ruinen.

Holz. Dem Gemälde der Casseler Galerie nahestehendes Werk. H. 28 cm, B. 42 cm. S. R. *Abbildung auf Tafel 26*

JAN VONCK.

Tätig um 1660.

*82. Stilleben. Als Allegorie der Vergänglichkeit liegen auf einer Steinplatte ein Totenschädel, Bücher, ein Stundenglas und ein Schreibzeug.

Holz, voll bezeichnet und datiert rechts auf einem Buch. H. 48 cm, B. 45 cm. G.-R.

FRANS FLORIS.

1517—1570.

*83. Mars und Venus. Links die beiden Götter auf einem reich drapierten Lager. Neben ihnen Amor mit den Waffen des Mars. Rechts schauen aus dem Himmel die Götter herab.

Holz. Ausgestellt im Museum zu Leipzig 1914-1915. H. 131 cm, B. 146 cm. S. R.

GERARD de LAIRESSE.

1641—1711.

84. Hirtenszene. Eine junge Frau in faltigen Gewändern läßt sich von einem jungen Hirten Wein in eine flache Schale gießen. Dahinter Satyr und junges Mädchen, links zwei sich umarmende Amoretten. Landschaftlicher Hintergrund.

Leinwand. H. 72 cm, B. 69 cm. S. R.

FERDINAND BOL.

1616—1680.

85. Selbstbildnis. Halbfigur in braunem Mantel, ein schwarzes Barett auf dem lockigen Haupte, die Hände übereinander gelegt.

Holz, links am Rande Spuren der Signatur. H. 84 cm, B. 66 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 17*

HENDRIK van BALEN.

1575—1632.

86. Der Liebesgarten. Kavaliere und Damen vor einem Landhaus promenierend oder in Gruppen zusammensitzend. Freie Wiederholung des Bildes von P. P. Rubens.

Holz. H. 48 cm, B. 64 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 18*

ALLART van EVERDINGEN.
1621—1675.

87. Norwegische Landschaft. Felsiges, mit Tannen bewaldetes Tal, von einem Sturzbach durchströmt. Links auf einem Felsen Bretterhütte, davor weidende Ziegen, rechts Männer bei gefällten Baumstämmen.
Leinwand. H. 59 cm, B. 50 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 20*

JOHANN HEINRICH TISCHBEIN.
1722—1789.

88. Weibliches Bildnis. Brustbild einer Frau in blauer Taille und weißem, mit Spitzen besetztem Halstuch. Auf dem Kopfe eine schwarze Haube.
Leinwand. H. 26 cm, B. 20 cm. G.-R.

ANTON MOR. (Van DASHORST.)
1512—1578 (?)

89. Männliches Bildnis. Brustbild eines vornehmen Mannes in schwarzer Kleidung und schwarzem Barett, das Gesicht von dunklem Haar und Bart umrahmt. Dunkler Grund.
Holz. H. 42 cm, B. 31 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 19*

JAN BRUEGHEL.
1568—1625.

90. Landschaft. Links Windmühlen auf einem Hügel, dahinter eine Stadt. Ganz vorn Kavaliere zu Pferde, Bauern mit Vieh und Fuhrwerken zu Markte ziehend.
Holz. H. 28 cm, B. 40 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 21*

WILLEM CLAESZ HEDA.
1594—1678.

91. Stilleben. Auf einem Tische mit weißer Decke verschiedene Pokale, ein umgestürzter Krug, Schalen mit Austern, Löffel, Messer usw.
Holz, auf einer Papierdüte der Name des Malers. H. 51 cm, B. 70 cm. S. R. *Abbildung auf Tafel 22*

JODOCUS DE MOMPER.
1564—1635.

92. Gebirgslandschaft. Von einer felsigen Anhöhe Blick in ein weites Tal mit Städten und Dörfern. Vorn in der Nähe eines Wasserfalles Reisende zu Fuß und zu Pferde.
Holz, links unten am Rande das Monogramm J. M. H. 64 cm, B. 92 cm. S. R.

WILLEM van AELST.
1626—1679.

93. Blumenstück. Auf einem Marmorpostament silbergetriebene Vase mit Blumen verschiedener Art gefüllt. Schmetterlinge und Käfer beleben die Darstellung. Dunkler Grund.
Leinwand, rechts oben bezeichnet: Guill van Aelst 1671. H. 65 cm, B. 55 cm. S. R.

94. Stilleben. Bei einer Distelstaude am Fuße eines Buchenstammes toter Fasan und Rebhuhn. Auf einem Aste Kamäleon, unten Kröte und Schnecke.
Leinwand, mit vollem Künstlernamen und Jahreszahl 1671. H. 80 cm, B. 62 cm. S. R.

THOMAS de KEYSER.
1596/97—1667

95. Männliches Bildnis. Brustbild eines jungen Mannes mit kurzem Haar und kleinem Schnurrbärtchen, in schwarzem Wams und Mühlsteinkragen. Dunkler Grund.
Auf eine runde Holzplatte gemalt, links im Grunde bezeichnet: Aetatis suae 26 1627. Durchm. 17 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 20*

LUDOLF BAKHUYZEN.
1631—1708

96. Marine. Zwei Fischerboote auf stark bewegter See unweit der im linken Hintergrunde erscheinenden Küste. Weiter auf See ein Dreimaster.
Leinwand. H. 68 cm, B. 90 cm. G.-R.

ERNST STUVEN.

1657—1712.

97a. Gartenblumen der verschiedensten Art in einem bauchigen Glasgefäß, das auf einem Postament steht.
Leinwand, am Postament signiert. H. 85 cm, B. 69 cm. G.-R.

97b. Früchte verschiedener Art in und bei einem Korbe gruppiert. Daneben angeschnittene Melone. Gegenstück zu vorhergehendem Bilde.
Leinwand, signiert. H. 85 cm, B. 69 cm. G.-R.

NICOLAAS MAES.

1632—1693.

98. Halbfigur eines Mannes in Allongeperücke und faltigem Talar. Er sitzt an einem Tische und hält einen Brief in der Linken.
Leinwand. H. 114 cm, B. 86 cm. G.-R

MARTIN SCHONGAUER. Zugeschr.

99. Die Madonna in dunkelblauem Gewande und rotem Mantel auf einer Rasenbank sitzend und das unbekleidete Kind in den Armen haltend. Letzteres hält Erdbeeren in der Linken. Landschaftlicher Hintergrund.
Holz. H. 205 cm, B. 140 cm, S. R. *Abbildung auf Tafel 23*

JOOS van CRAESBEECK.

1606—1661.

100. Eine Gruppe von drei Bauern unter einem Torbogen sitzend. Im Hintergrunde ein Vierter.
Holz. H. 30 cm, B. 35 cm. G.-R.

JAN WEENIX.

1640—1719.

101. Jagdstilleben mit totem Hasen, Geflügel usw. Im Vordergrunde ein Hund.
Leinwand. H. 124 cm, B. 108 cm. S. R.

SALOMON van RUIJSDAEL.

1600—1670.

102. Niederländische Landschaft mit Bauernhäusern auf einem Hügel. Landleute als Staffage.
Holz, mit Spuren einer Signatur. (Mit Museums Experliese.) H. 39 cm, B. 66 cm. S. R.

JAN DAVIDZ de HEEM.

1606—1683.

103. Stilleben. Auf zwei Schalen Früchte verschiedener Art. Daneben angeschnittene Melone und Zitrone. Im Hintergrunde Deckelpokal.
Leinwand. H. 51 cm, B. 46 cm. S. R.

JOHANN ROTTENHAMMER.

1564—1623.

104. St. Hieronymus in einer Felsenschlucht vor dem Kruzifix betend. Rechts oben der Löwe.
Holz. H. 26 cm, B. 19 cm. S. R.

GREGORIO SCHIAVONE.

Tätig 1440—70 in Padua.

105. Madonna. Halbfigur in rotem Gewande und Brokatmantel. Vor ihr das Christuskind auf einer Brüstung sitzend. Landschaftlicher Hintergrund mit Gebäuden.
Holz. H. 45 cm, B. 36 cm. G.-R.

DANIEL SEGHERS.

1590—1661.

106. Blumenstück. In einer bauchigen Henkelvase ein Bukett von Rosen, Lilien und anderen Gartenblumen durch einen Schmetterling belebt.
Leinwand. H. 73 cm, B. 60 cm. G.-R.

GOTTFRIED SCHALCKEN.

1643—1706.

106a. Junges Mädchen mit Lampe an einem Bogenfenster.
Holz. H. 19 cm. B. 13 cm. G.-R.

JAN van GOIJEN.

1596—1656.

107. Landschaft. Flache Gegend mit sandigem Hügel im Vordergrunde. In einiger Entfernung Bauernhof, von Bäumen umgeben. Landleute als Staffage. Der Himmel mit Wolken bedeckt. Abbildung auf Tafel 21

Holz, links unten am äußersten Rande Spuren einer Signatur. H. 39 cm, B. 54 cm. S. R.

ANTONIO CANALE.

1697–1768.

108. Venedig. Der St. Markusplatz von dem St. Markusdom aus gesehen. Im linken Vordergrunde die untere Partie des Campanile. Auf dem weiten Platze zahlreiche Personen als Staffage.

Leinwand. H. 45 cm, B. 60 cm. G.-R. Abbildung auf Tafel 22

GIOV. ANTONIO de BAZZI. SODOMA.

1477—1549.

109. Fragment. Weiblicher, nach links geneigter Kopf, mit braunem vollen Haar. Hellblauer Grund.

Auf eine gebrannte Tonplatte gemalt. H. 45 cm, B. 33 cm. G.-R.

DOMENICO ALFANI.

1483–1553.

110. Die Madonna in rotem Gewande und blauem Mantel sitzt auf einem tronartigen Sessel und hält das Christuskind stehend auf dem Schoß. Ein Brokatteppich verdeckt den Hintergrund, zu beiden Seiten Fenster.

Holz. H. 58 cm, B. 47 cm. Architektonischer G.-R.

ALONSO CANO.

1601—1667.

111. Ein Knabe in schwarzem Gewand und schlichtem weißen Kragen, mit zum Gebet gefalteten Händen, kniend.

Leinwand. H. 79 cm, B. 63 cm. G.-R.

WILLEM KALFF.

1621—1693.

112. Inneres einer niederländischen Küche. Im Vordergrunde sind Küchengerätschaften, Gemüse und Früchte aufgestapelt. Eine alte Frau sitzt am Spinnrad.

Leinwand. H. 54 cm, B. 45 cm. G.-R.

C. W. E. DIETRICH.

1712—1774.

113. Der heilige Franziskus in einer Felsenlandschaft das Kruzifix anbetend. In der Manier des Salvator Rosa gemalt.

Leinwand. H. 95 cm, B. 115 cm. G.-R.

EVERT COLLIER.

1662—1702.

114. Stilleben. Auf einem mit dunkler Decke bedeckten Tische Bücher verschiedener Art. Daneben Weinglas, Flaschen usw.

Holz. H. 88 cm, B. 29 cm. S. R.

JODOCUS de MOMPER.

1564—1635.

115. Landschaft. Von einer Anhöhe blickt man in ein von Felsen umgebenes Flußtal mit Städten und Dörfern. Reisende als Staffage.

Holz. H. 61 cm, B. 66 cm. G.-R.

JACOB JORDAENS.
1593—1678.

116. Juno, ihrem Wolkenwagen entstiegen, sitzt frohlockend neben der Leiche des enthaupteten Battus.
Leinwand H. 76 cm, B. 98 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 27*

PIETER BRUEGHEL d. Aelt. Art.

117. Ein Rechtsgelehrter sitzt vor einem mit Skripturen bedeckten Tische. Von links her nahen Landleute mit allerhand Viktualien. Figurenreiches Bild.
Holz. H. 78 cm, B. 104 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 27*

DANIEL SEGHERS. Art.

118. Schön komponierter Kranz mit Gartenblumen der verschiedensten Art. In der Mitte Bauer mit Krug.
Leinwand. H. 114 cm, B. 82 cm. S. R.

AUGSBURGER MALER.
Ende des XVII. Jahrhunderts.

119. Idealporträt eines deutschen Kaisers in ganzer Figur. Nach Angabe des Herrn Direktor Dr. Schweitzer vom Museum zu Aachen, Karl der Große. Im Hintergrunde eine Schlacht.
Holz. H. 51 cm, B. 40 cm. S. R. *Abbildung auf Tafel 18*

THEODOR ROOS.
1638—1698.

120. Die Verlobung. Ländliches Interieur. Rechts an einem Tische der Notar, den Heiratskontrakt ausfertigend.
Leinwand, rechts oben undeutlich signiert. H. 49 cm, B. 62 cm. G.-R. *Abbildung auf Tafel 17*

TADDEO GADDI.
1300—1366.

121. Die heilige Jungfrau in Brokatgewand und blauem Mantel, auf einem Throne sitzend und das Christuskind haltend. Zu beiden Seiten je zwei Apostel. Auf Goldgrund.
Auf einer in Spitzbogen auslaufenden Holztafel. H. 96 cm, B. 53 cm. Gotischer Rahmen mit Säulen u. Inschrift.

FRANCESCO FRANCIA.
1450—1517.

122. Die heilige Jungfrau in rotem Gewand und blauem Mantel, in Halbfigur, an einer Brüstung stehend und das ganz unbekleidete Christuskind im Arme haltend. Links St. Catharina. Landschaftlicher Hintergrund.
Holz. H. 52 cm, B. 41 cm. G.-R.

FLORENTINISCHE MEISTER.
15. Jahrhundert.

123. Die heilige Jungfrau in weißem, goldgemustertem Gewande und dunklem Mantel, sitzend, das Christuskind auf dem Schoße haltend. Die Aureolen mit eingeschlagenen Ornamenten. Goldgrund.
Auf einer in Spitzbogen endigenden Holzplatte. H. 89 cm, B. 52 cm. Gotischer Rahmen mit Inschrift.

124. Christus setzt seiner neben ihm sitzenden Mutter eine Krone auf. Darüber der tote Christus in Halbfigur im Grabe stehend. Auf Goldgrund.
Auf einer Holztafel die oben spitzwinklig endet. H. 42 cm, B. 22 cm. G.-R.

124a. Die Madonna, das Kind auf dem Schoße haltend. Links St. Franciscus. Goldgrund.
Holz. Höhe 68 cm, B. 48 cm. G.-R.

FLÄMISCHE SCHULE.
18. Jahrhundert.

125. Kirchweih. In einer Dorfstraße tanzende, schmausende und promenierende Landleute. Im Hintergrunde die Kirche.
Holz. H. 28 cm, B. 36 cm. G.-R.

J. van KESSEL.
1626—1676.

126. Blumenstück. Rosen, Tulpen und Nelken in einer Glasvase, durch Insekten belebt.
Holz. H. 67 cm, B 86 cm. G.-R.

G. DONATUS.

127. Inneres einer gotischen Kirche. Als Staffage Christus, die Verkäufer vertreibend.
Metall, in tergo signiert. H. 34 cm, B. 25 cm. S. R.

CORNELIS van POELENBURGH.

1586—1667.

128. Venus auf Wolken sitzend, entwendet Amor den Bogen. In der Ferne die Götter beim Mahle.
Holz. H. 16 cm, B. 21 cm. S. R.

SALV. ROSA. Art.

129. Kopf eines alten Mannes mit Federbarett, nach links blickend.
Holz. H. 31 cm, B. 25 cm. G.-R.

DEUTSCHE SCHULE.

17. Jahrhundert.

130. Christus. Brustbild mit aufwärts gerichteten Blicken. Das Haupt umgibt eine Gloriole.
Lindenholz. H. 37 cm, B. 30 cm. S. R.

ITALIENISCHE SCHULE.

17. Jahrhundert.

131. Die heilige Jungfrau in faltigem Gewand, das Haupt mit einem Schleier bedeckt. Brustbild.
Leinwand. H 48 cm, B. 41 cm. S. R.

132. Weibliches Bildnis. Kopf eines jungen Mädchens mit braunem Haar und lächelndem Gesichtsausdruck.
Leinwand, stark beschädigt. H. 39 cm, B. 33 cm. G.-R.

Nach ANTONIO ALLEGRI. CORREGGIO.

133. Engel. In ganzer Figur nach rechts schreitend, ein Schriftstück haltend. Dunkler Grund.
Leinwand. H. 69 om, B. 40 cm. G.-R.

THEODOR van TULDEN.

1606—1676.

134. Crösus, dessen Mantelschleppe von zwei Pagen getragen wird, zeigt Solon seine Schätze. Im Hintergrunde Crösus auf dem Scheiterhaufen.
Leinwand. H. 132 cm, B. 196 cm. G. R.

K. B. A. RUTHART.

1650—1680

135. Weißes Reh im Vordergrunde einer Landschaft stehend.
Leinwand. H. 123 cm, B. 97 cm. G.-R.

136. Weißer Rehbock im Vordergrunde einer Landschaft stehend.
Leinwand. H. 123 cm. B. 97 cm. G.-R.

JACOPO da PONTE. BASSANO.

15:0—1592.

137. Die Gefangennahme Christi. Rechts Christus, von seinen Jüngern gefolgt, links die Kriegsknechte, von dem Verräter Judas angeführt. Vorn am Boden der Knecht Malchus.
Auf Schiefer gemalt. H. 61 cm, B 49 cm. G.-R

---

138. **Spiegel** in prächtigem holzgeschnitzten **Florentiner Rahmen.**

139. **Mappe mit 59 Blatt** alten Handzeichnungen von spanischen Meistern. Dabei sehr gut ausgeführte Blätter dem Murillo, Velazquez, Cambiaso, Herrera, Gomez, Coello, Cano u. a. zugeschrieben. Zwei sehr interessante Rötelzeichnungen von F. Goya. Kl.-Fol. 4°.



Alphabetisches Verzeichnis

der im Katalog vorkommenden Künstlernamen.

Druck von A. Seydel & Cie. G. m. b. H., Berlin SW.



ABBILDUNGEN



N: 64 LUCAS CRANACH d. Aelt.





Nr. 66. ANTWERPENER MEISTER.



Nr. 57. ALBRECHT DÜRER. Werkstatt



Nr. 66. PETER PAUL RUBENS



Nr. 48. JAN BRUEGHEL und HENDR. van BALEN.



Nr. 58. JAN BOTH.



Nr. 53 PIETER van der FAES, gen. LELY





Nr. 62. NICOLAAS MAES



Nr. 60. JAN FIJT.



Nr 65 EL. LUISE le BRUN, geb. VIGEE





Nr. 44. FRANS van MIERIS.

Nr. 62. PHILIPS WOUWERMAN.



Nr. 49. FREDERIC de MOUCHERON.



Nr. 50. JAN ASSELIJN, gen. CRABBETJE



Nr. 40. ABR. CORN. BEGEIJN.



Nr. 16. ADR. CORN. BEELDEMAKER.



Nr. 33. BAREND GRAET.



Nr. 36. STEVEN JANSZ van GOOR




Nr. 15. ADR. PIETERSZ van de VENNE.



Nr. 34. SEBASTIAN VRANCX



Nr. 50. CONSTANTIJN NETSCHER.



Nr. 25. CLARA PEETERS.





Nr. 120. THEODOR ROOS.



Nr. 85. FERDINAND BOL.



Nr. 119. AUGSBURGER MALER.



Nr. 86. HENDRIK van BALEN.



Nr 89. ANTON MOR (van DASHORST).



Nr. 95. THOMAS de KEYSER.



Nr. 87. ALLART van EVERDINGEN.



Nr. 90. JAN BRUEGHEL.



Nr. 107. JAN van GOIJEN.



Nr. 108. ANTONIO CANALE.



Nr. 91. WILLEM CLAESZ HEDA.



Nr. 90. MARTIN SCHONGAUER. Zugeschr.



Nr. 77. ALESSANDRO MAGNASCO.



N. 74. MICHELANGELO da CARAVAGGIO.



Nr. 81. GILLIS d'HONDECOETER.



Nr. 78. NICOLAES KNUPFER.



Nr. 117 PIETER BRUEGHEL d. Aelt. Art.



Nr. 116 JACOB JORDAENS